

Aschaffenburg, Bayern

WASSERHÄRTE

12,4 °dH, mittel

GRENZWERTE (TRINKWV)

**alle 19 geprüften
eingehalten**

VERSORGER

**Stadtwerke
Aschaffenburg (AVG)**

STAND DER MESSWERTE

2026

PARAMETER	MESSWERT	GRENZWERT	ANTEIL
Nitrat	27 mg/L	50 mg/L	54 %
Nitrit	unter BG (< 0,004 mg/L)	0,5 mg/L	–
PFAS (Summe)	0,012 µg/L	0,1 µg/L	12 %
Blei	unter BG (< 0,001 mg/L)	0,01 mg/L	–
Arsen	unter BG (< 0,0005 mg/L)	0,01 mg/L	–
Uran	0,002 mg/L	0,01 mg/L	20 %
Quecksilber	unter BG (< 0,0001 mg/L)	0,001 mg/L	–
Kupfer	0,009 mg/L	2 mg/L	< 1 %
Cadmium	unter BG (< 0,0003 mg/L)	0,003 mg/L	–
Chrom	unter BG (< 0,0002 mg/L)	0,025 mg/L	–
Nickel	0,001 mg/L	0,02 mg/L	5 %
Chlorid	40 mg/L	250 mg/L	16 %
Sulfat	52 mg/L	250 mg/L	21 %
Natrium	16 mg/L	200 mg/L	8 %
Calcium	67 mg/L	–	–
Magnesium	14 mg/L	–	–
pH-Wert	7,7	6,5–9,5	–
Gesamthärte	12,4 °dH	–	–
Elektrische Leitfähigkeit	540 µS/cm	–	–
Fluorid	0,1 mg/L	1,5 mg/L	7 %
Eisen	unter BG (< 0,015 mg/L)	0,2 mg/L	–
Mangan	unter BG (< 0,001 mg/L)	0,05 mg/L	–
Ammonium	unter BG (< 0,016 mg/L)	0,5 mg/L	–
Coliforme Bakterien	0 KBE/100ml	–	–

Hinweis: Stadtwerke Aschaffenburg · Mittelwerte des Wasserlabors der Aschaffener Versorgungs-GmbH mit „Stand 2026“; einen Zeitraum oder ein Probenahmedatum nennt das Blatt nicht, deshalb ist nur das Jahr angegeben. Laut AVG stammt das Trinkwasser zu über 95 % aus Grundwasser. Untersucht wird bei der Netzeinspeisung und an Zapfstellen im Stadtgebiet.

Quellen

1. Aktuelle Analyse für das Aschaffener Trinkwasser (Stand 2026)
<https://www.stwab.de/Energie-Wasser/Wasser/Trinkwasseranalyse-2026.pdf>

Alle Werte stammen aus den Prüfberichten des Versorgers; nichts ist geschätzt. Verbindliche Auskunft geben Stadtwerke Aschaffenburg (AVG) und das Gesundheitsamt. Die Werte gelten für das Wasser aus dem Netz – in alten Hausleitungen kann es anders aussehen. Ausführlich mit Einordnung: <https://trinkwassermonitor.ink/trinkwasser/aschaffenburg/>